

# AN BANDEN KINDER UM 20.000 EURO VERKAUFT

Eine internationale Bande, die in Bosnien Kinder ihren Eltern um 20.000 Euro abkaufte und sie zu Profi-Taschendieben ausbildete, wurde von der Polizei in Österreich zerschlagen. Nach einer Großaktion wurden vier Bandenbosse auf der Flucht verhaftet.

Die Kinderbanden von strafmündigen Mädchen und Buben waren nicht nur in Wien, sondern auch in Graz und Linz unterwegs. Nach ihrer Ausbildung zu Taschendieben wurden die Kinder gezwungen, ihren Bossen täglich 2000 Euro des erbeuteten Geldes abzuliefern. Bei den „Lehrlingen“, die erst kurz in Wiener U-Bahnen unterwegs waren, gaben sich die Bandenchefs mit 500 Euro täglich zufrieden. Generalmajor Karl Mahrer: „Allein in der ersten Julihälfte gab es 1159 Taschendiebstähle in Wien. An Spitzentagen wurden von der Kinderbande bis zu 200 Diebstähle verübt.“

Der stellvertretende Leiter des Kriminalamtes Wien, Major Wolfgang Preiszler: „Wir nahmen 123 bosnische Kinder fest. Die Jugendlichen waren wirklich gut ausgebildet. Jeder zweite Diebstahlsversuch gelang ihnen.“

Durch die ständigen U-Bahn-Streifen wurden die vier Bandenchefs beunruhigt und trafen sich zu einer Krisensitzung in Wien-Hernals. Da ihm der Boden zu heiß wurde, wollte sich der 54-jährige Boß der Bosse, der von den Kindern als „Padrone“ angesprochen wurde, mit seiner Freundin und seinen beiden erwachsenen Söhnen, die ebenfalls Taschendiebanden befehligten, absetzen. In der Wohnung fanden die Beamten des Landeskriminalamtes Wien die Schlüssel von einem Porsche im Wert von 171.000 Euro, einem Mercedes im Wert von 78.000 Euro, zwei Geländewagen im Wert von 58.000 Euro und ein Sparbuch mit 32.000 Euro.

## ZITAT

Bazon Brock, Professor für Ästhetik an der Uni Wuppertal: „Die ganze Kunstszene ist nichts anderes als ein neoliberaler Klub zur wechselseitigen Förderung des Marktwertes.“

## *Erotische Züge*

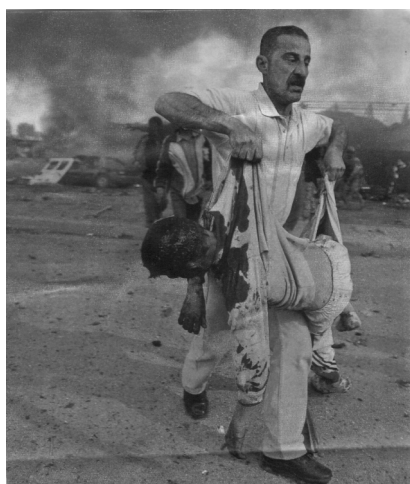
Daniel Cohn-Bendit, heute Präsident der BRD-Grünen Fraktion in Brüssel: „Ich hatte schon lange Lust gehabt, in einem Kindergarten zu arbeiten – mein ständiger Flirt mit allen Kindern nahm bald erotische Züge an. Ich konnte richtig fühlen, wie die kleinen Mädchen gelernt hatten, mich anzumachen. Es ist mir mehrmals passiert, daß einige Kinder meinen Hosenlatz geöffnet und angefangen haben, mich zu streicheln!“

## ZITAT

Tacitus: „Sicherer als durch fremde Waffen wird die Kraft der Deutschen durch sie selbst gebrochen.“

## ZITAT

Kurt Tucholsky: „Wenn die Sonne tief steht, werfen auch Zwerge lange Schatten.“



Joachim Fernau in „Hallelujah“: „Deshalb, aus Liebe zu dem, wonach wir hungern und was man kaputtgemacht hat, deshalb sage ich: Haßt! Die Liebe ist machtlos geworden. Dort drüben, jenseits des Ozeans, steht der Schuldige.“

## DIE BANKENRETTUNG

kostete die USA bisher inflationsbereinigt dreimal so viel wie der gesamte Zweite Weltkrieg – 9.100 Milliarden Dollar. Der zweite Weltkrieg 3.600 Milliarden Dollar.

## ZITAT

Univ. Prof. Dr. Gschnitzer (ÖVP): „Verbotsgesetz ist Selbstmord des Bürgertums. Keine Reformen, zur Gänze abschaffen.“

Ja, unser Geld mit vollen Händen sieht man die Brüssler Brut verschwenden. Nur durch Versehen kam jüngst auf ein schamlos-frecher Luxuskauf. Und er ist nur des Eisbergs Spitze am hochfeudalen Bonzensitze. Dreht endlich doch den Geldhahn zu den Parasiten der EU!

Wolf Martin

Aus KRONE, Österreichs größter Tageszeitung

## ZITAT

Friedrich Nietzsche: „Ehe: so heiße ich den Willen zu zweien, das eine zu schaffen, das mehr ist, als die es schufen. Ehrfurcht vor einander nenne ich Ehe als vor den Wollenden eines solchen Willens.“

## *Die sind einfach infamer*

Martin Walser: „Ich bin ja auch von den Rechten immer wieder angegriffen worden. Aber die Linken sind in der Gemeinheit der Beleidigung viel virtuoser als die Rechten. Die sind einfach infamer und bösartiger als die Rechten.“

## ZITAT

Joschka Fischer 1987: „Im eigenen Interesse müßte man diese deutsche Karte ein für alle mal verbrennen. Das heißt, selbst wenn eine Wiedervereinigung angeboten würde, müßte man sie ablehnen.“

ALLE ZUSCHRIFTEN ERBITTEN WIR AN: A-1171 WIEN, POSTFACH 543

KOMMENTARE ZUM ZEITGESCHEHEN – Herausgeber: AFP, – Medieninhaber: Ingrid Kraßnig, – Schriftleitung: Herminio Redondo, Alle: 9020 Klagenfurt, Berth. Schwarzstraße 33, – Hersteller: Probst-Print, A-2483 Ebreichsdorf, – Die KOMMENTARE sind kein Geschäftsunternehmen, sondern ein Beitrag zur freien Meinungsbildung. Sie stehen keiner Systempartei nahe und sind froh darüber. Sie erhalten daher auch keinen Cent irgendwelcher Unterstützung und haben auch noch nie darum gebeten. So vertreten sie daher auch keine fremde, sondern nur ihre eigene Meinung und die ihrer Leser. Die KOMMENTARE kämpfen für die Verwirklichung der Demokratie und sind daher systemkritisch. – Die KOMMENTARE erscheinen mindestens zwölfmal im Jahr. Bezugspreis für ein Jahr inkl. Porto €14,– - Postscheckkonto Ingrid Kraßnig 75.505.994. – Höhere Gewalt entbindet von Lieferpflicht. – Lieferungen in andere Staaten werden von Wien aus erledigt. Jahresbezugspreis Ausland €20,– - Für die Überweisung aus dem Ausland vermerken Sie bitte folgende Nummern: BIC : OPSKATWW, IBAN : AT666000000075505994 - Besuchen Sie uns im Internet. [www.afp-kommentare.at](http://www.afp-kommentare.at)

ALLE ZUSCHRIFTEN ERBITTEN WIR AN: A-1171 WIEN, POSTFACH 543